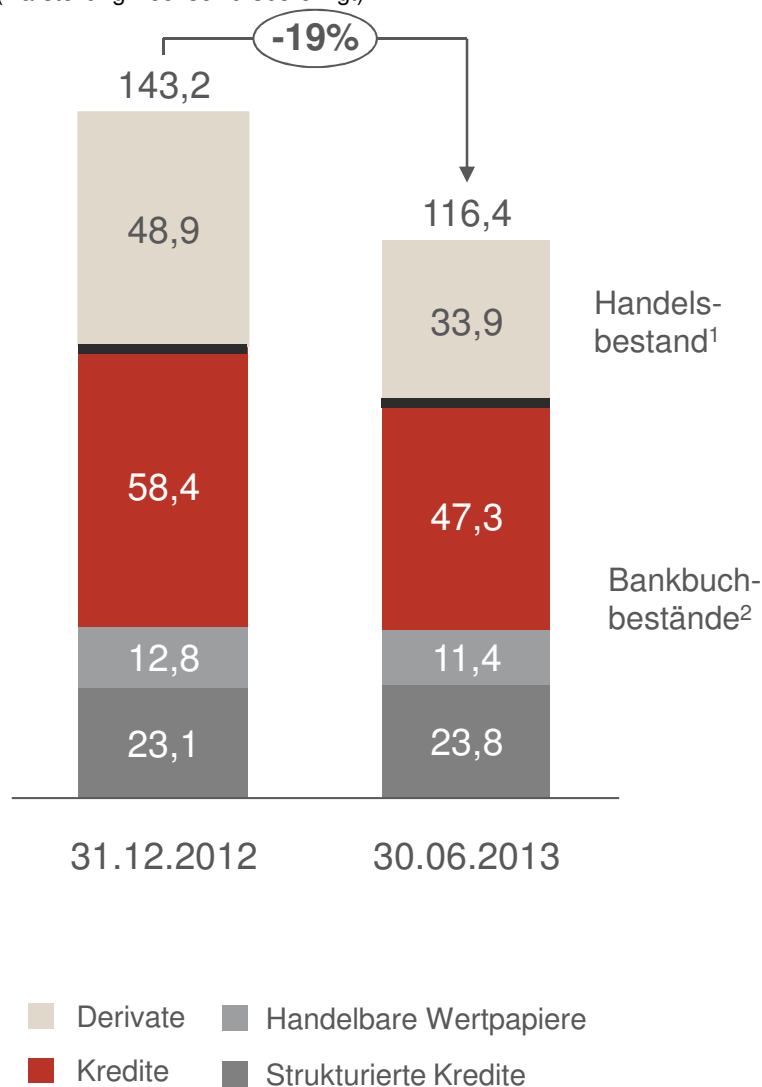


Portfolioabbau schreitet zügig fort

in Mrd. EUR (Darstellung wechselkursbereinigt)



Erste Abwicklungsanstalt

- Auf Basis einheitlicher Wechselkurse hatte das **Bankbuch** zum 31. Dezember 2012 ein Volumen von 94,4 Mrd. EUR. Bis 30. Juni 2013 wurden **rund 13% abgebaut**, d.h. die Kredite, handelbaren und strukturierten Wertpapiere addierten sich **auf 82,4 Mrd. EUR**. Das **kombinierte Portfoliovolumen** - aus Handelsbestand und Bankbuch – lag mit rund 116 Mrd. EUR um **etwa ein Fünftel unter dem Niveau zu Jahresbeginn**.
- Der **Abbau** verteilte sich **über alle Ratingklassen**. Per Juni 2013 liegt der **Investmentgrade-Anteil** am Portfolio **weiterhin bei 57%**. Die leistungsgestörten Kredite machen rund 8% aus.
- Das **Phoenix-Portfolio dominiert** mit rund 15,6 Mrd. EUR das **Segment „Strukturierte Kredite“**. Es stellt nach wie vor das größte Einzelrisiko im EAA-Portfolio dar. Allerdings entwickelt es sich weiterhin besser als erwartet. Derzeit stehen noch rund 70% der Phoenix-Garantien zur Verfügung. Der Anstieg im Segment „Strukturierte Kredite“ geht auf eine Umgruppierung von Positionen in den Teilportfolios zurück.
- Das EAA-Portfolio enthielt zum 30. Juni 2013 **Anleihen oder Kredite staatlicher Schuldner aus europäischen Peripheriestaaten** (inkl. Slowenien und Zypern) in Höhe **von rund 5,9 Mrd. EUR**. Die EAA rechnet mit einer weiteren Stabilisierung der Peripheriestaaten und geht davon aus, dass die Positionen am Laufzeit-Ende vollständig zurückfließen.

¹ Marktwerte, zum Wechselkurs per 30.06.2013

² Nominalwerte zum Wechselkurs per 31.12.2011, inkl. Westimmo Commercial auf Durchschaubasis

Positives Ergebnis am Ende des ersten Halbjahres

Erste ▲▲ 1
Abwicklungsanstalt

in EUR Mio.	01/2013 - 06/2013	01/2012 - 06/2012
Zinsüberschuss	156,5	44,9
Provisionsüberschuss	46,8	10,5
Handelsergebnis	36,2	n/a
Saldo sonstige Aufwendungen/ Erträge	-2,4	-0,1
Allgemeine Verwaltungsaufwendungen	-196,5	-74,6
Ergebnis aus Finanzanlagen und Beteiligungen	-9,7	-11,6
Ergebnis vor Risikovorsorge	30,9	-30,9
Risikovorsorge	-5,3	41,5
Ergebnis vor Steuern	25,6	10,6
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	-0,5	-0,9
Jahresüberschuss	25,1	9,7

- Die EAA erzielte im ersten Halbjahr 2013 einen Überschuss von 25 Mio. EUR. Sie weist **seit Beginn** des Jahres 2012 **fortlaufend positive Quartalsergebnisse** aus.
- **Entscheidend** für das Ergebnis der EAA **sind** weiterhin **der Zins- und der Provisionsüberschuss in Höhe von rund 203 Mio. EUR.**
- Der **Verwaltungsaufwand** in Höhe von 196,5 Mio. EUR **resultiert in Höhe von 160 Mio. EUR** aus Aufwendungen für die Erbringung von **Dienstleistungen** durch die **Portigon AG.**
- Angesichts einer stabilen Lage an relevanten Märkten musste die EAA ihre **Kreditrisikovorsorge**, anders als erwartet, **lediglich um gut 5 Mio. EUR** aufstocken.
- Die **Vergleichbarkeit** mit den Werten zum 30. Juni 2012 ist **nicht gegeben**, da die EAA im zweiten Halbjahr 2012 ein weiteres Abwicklungsportfolio (Nachbefüllung) übernommen hat.

Deutlicher Rückgang der Bilanzsumme im ersten Halbjahr

Erste ▲▲¹

Abwicklungsanstalt

Aktiva	in EUR Mio.
Forderungen an Kreditinstitute	18.308
Forderungen an Kunden	19.635
Schuldverschreibungen und andere festverzinsliche Wertpapiere	20.772
Aktien und andere nicht festverzinsliche Wertpapiere	45
Handelsbestand	33.940
Beteiligungen	114
Anteile an verbundenen Unternehmen	1.826
Sonstige Vermögensgegenstände	72
Rechnungsabgrenzungsposten	74
Summe der Aktiva	94.787

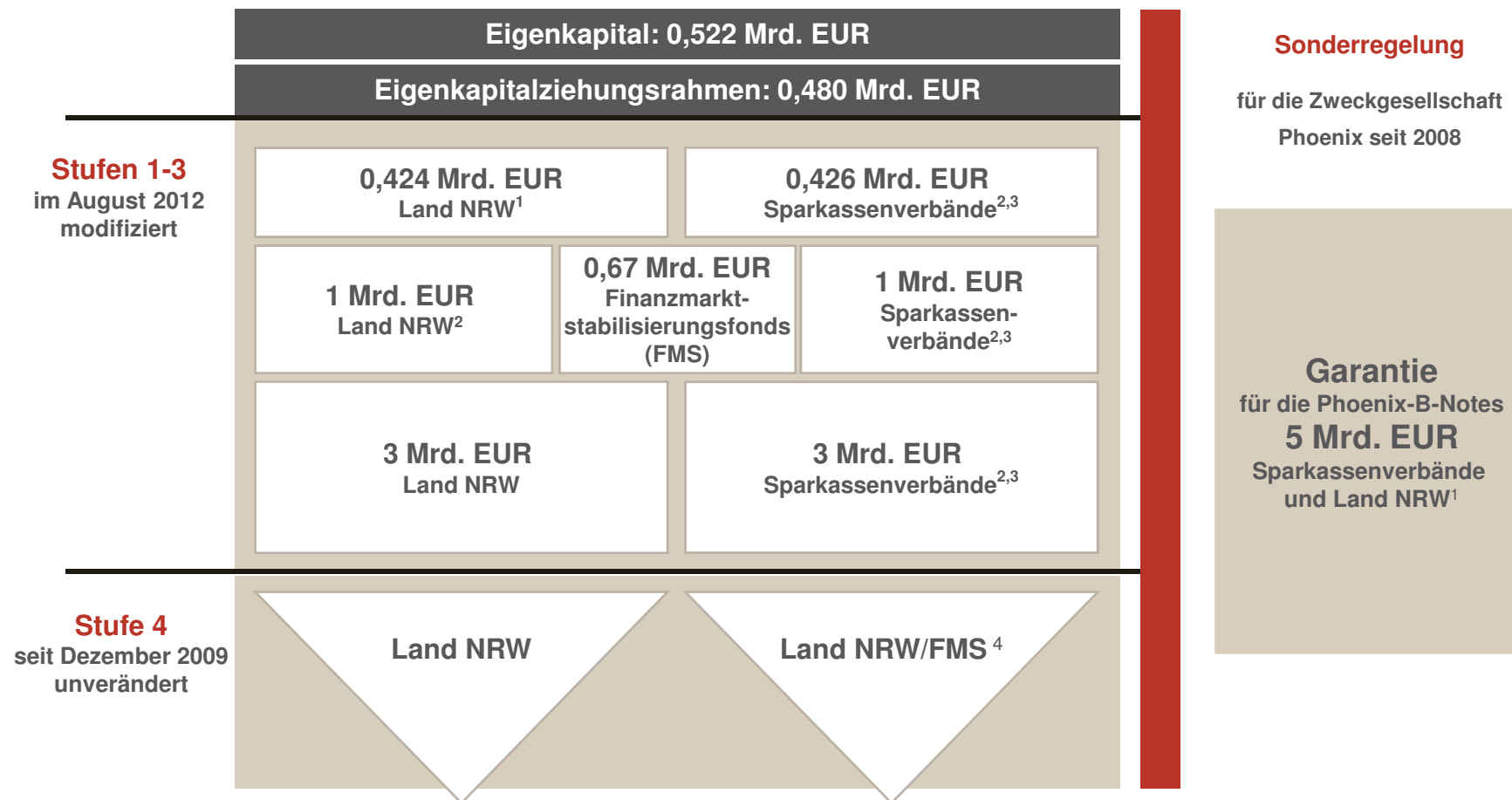
Passiva	in EUR Mio.
Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	6.414
Verbindlichkeiten gegenüber Kunden	6.821
Verbriefte Verbindlichkeiten	46.865
Handelsbestand	33.730
Sonstige Verbindlichkeiten	58
Rechnungsabgrenzungsposten	51
Rückstellungen	327
Summe der Verbindlichkeiten	94.265
Eigenkapital	522
Summe der Passiva	94.787
Eventualverbindlichkeiten	14.747
Andere Verpflichtungen	5.697
Geschäftsvolumen	115.231

- Durch die Fortschritte beim Portfolioabbau hat sich die **Bilanzsumme** der EAA zum 30. Juni 2013 **deutlich reduziert**: Sie fiel von 123,3 Mrd. EUR zum 31. Dezember 2012 auf 94,8 Mrd. EUR.
- Werden zur aktuellen Bilanzsumme die Eventualverbindlichkeiten und andere Verbindlichkeiten in Höhe von 20,4 Mrd. EUR addiert, ergibt sich ein **Geschäftsvolumen von 115,2 Mrd. EUR**.
- Nach Verrechnung des aufgelaufenen Jahresergebnisses und Effekten aus der im Jahr 2012 erfolgten Nachbefüllung der EAA ergibt sich ein **Eigenkapital von 0,52 Mrd. EUR**. Dazu kommen **Eigenkapitalziehungsrechte** in Höhe **von 0,48 Mrd. Euro**.

Insolvenzfest ausgestattet

Eigenkapital der EAA zum 30. Juni 2013 und Verlustausgleichspflicht gemäß § 7 Statut der EAA

Erste ^{▲▲1}
Abwicklungsanstalt



1 Zur Vereinfachung ist der Beitrag der Landschaftsverbände (LVR und LWL) aufgrund der relativ geringen Quote in der Darstellung beim Land NRW enthalten
 2 Rheinischer Sparkassen- und Giroverband und Sparkassenverband Westfalen-Lippe jeweils zur Hälfte
 3 Ausfallhaftung durch das Land NRW
 4 Land NRW und FMSA (handelnd für FMS) werden sich über die Aufteilung der hieraus entstandenen finanziellen Lasten untereinander auf Grundlage des FMStFG verständigen